

Ressort: Finanzen

Japan will kommerziellen Walfang wieder aufnehmen

Tokio, 09.06.2014, 16:35 Uhr

GDN - Trotz eines Verbots des Internationalen Gerichtshofs (IGH) will Japan den kommerziellen Walfang wieder aufnehmen. Er wolle sich für eine stärkere wissenschaftliche Erforschung der Walbestände einsetzen, erklärte der japanische Ministerpräsident Shinzo Abe am Montag.

Ziel sei eine Wiederaufnahme des kommerziellen Fangs. Dafür werde er auch um mehr Verständnis in der internationalen Gemeinschaft werben. "Es ist bedauerlich, dass dieser Teil der japanischen Kultur nicht verstanden wird", so Abe. Ende März hatte der IGH Japan den Walfang in der Antarktis untersagt, da dieser nicht wissenschaftlichen Zwecken diene. Die Internationale Walfang-Kommission hatte im Jahr 1986 die kommerzielle Jagd auf Großwale verboten. Tokio hatte sich aber auf einen Passus in dem Moratorium berufen, wonach der Walfang für wissenschaftliche Zwecke weiter erlaubt ist.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-35958/japan-will-kommerziellen-walfang-wieder-aufnehmen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619